

Vorlage Nr. 15/0155

Federf. Stadtamt: Amt für Immobilienwirtschaft

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss	Bürgermeister Ulrich Roland	Kenntnisnahme	07.05.2015	5

öffentliche Sitzung

Betrifft:
Nachfolgenutzung der Hauptschule Butendorf

Begründung:
(ggf. zusätzlich)

Das 1922 errichtete denkmalgeschützte Gebäude Im Linnerott 15 in 45968 Gladbeck wurde bis zum Schuljahreswechsel 2010/2011 als Hauptschule genutzt. Anschließende Vermarktungsaktivitäten blieben vor dem Hintergrund des baulichen Zustands, des Denkmalschutzes und des Bilanzwertes von über 1,6 Mio. € erfolglos. Selbst der nach dem Liquidationsverfahren ermittelte Verkehrswert über 390.000,00 € - 420.000,00 € hat an der Sachlage nichts geändert. Von daher wurden verwaltungsseitig Anstrengungen unternommen, das Gebäude zu vermieten. 2013 sind die ersten Kontakte mit zwei Mietinteressenten zustande gekommen.

Im 2. Obergeschoss ist nunmehr seit September 2014 die Aus- und Weiterbildungsabteilung der RBH logistics GmbH ansässig. Hier werden Eisenbahner im Betriebsdienst innerhalb von drei Jahren für den theoretischen Part ihres Berufs ausgebildet. Die Ausbildungslehrgänge umfassen 12-15 Personen. Außerdem werden ausgebildete Lokführer weitergebildet. Die Räume werden von der RBH logistics GmbH auch für Schulungszwecke von Sicherheitsbeauftragten und Nothelfern genutzt.

Seit 1. April 2015 ist auch das 1. Obergeschoss vollständig vermietet. Die IFGA Gladbeck GmbH möchte dort Physiotherapeuten ausbilden. In drei Ausbildungsjahren wird den angehenden Physiotherapeuten dort Theorie und Praxis beigebracht.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Darüber hinaus stehen der VHS Gladbeck Räume im Erdgeschoss zur Verfügung. Dort werden Kurse zum Nachholen des Schulabschlusses (Hauptschule, Realschule) angeboten.

Für die vorbeschriebenen Nachnutzungen hat die Verwaltung die notwendigen baulichen Voraussetzungen geschaffen wie z.B. Einbau von Brandschutztüren, Einbau einer dem Stand der Technik entsprechenden Elektrounterverteilung, Umbau der WC-Anlage im Kellergeschoss und 1. Obergeschoss, Errichtung einer WC-Anlage im 2. Obergeschoss, Einbau einer Sicherheitsbeleuchtung, Putz- und Malerarbeiten. Für diese Arbeiten wurden bislang ca. 85.000,00 € investiert.

Der Mietvertrag mit der IFGA Gladbeck GmbH ist am 03.02.2015 unterzeichnet worden. Der Ausbildungsbetrieb wird in Kürze beginnen. Der Geschäftsführer der IFGA Gladbeck GmbH, Herr Senger wird sein Unternehmen sowie das Firmenprofil in der Sitzung vorstellen.

Mit Abschluss dieses Vertrags ist das Gebäude vollständig vermietet und wird komplett zur Bildung von Erwachsenen genutzt.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Der Bürgermeister



- Ulrich Roland -

In der Sitzung des

- Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschusses
- Rates
- Haupt- und Finanzausschusses

am 07.05.2015 (öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: